

# Integra Resources durchschneidet 2,16 g/t AuEq über 220,98 m

25.06.2018 | [IRW-Press](#)

**Einschließlich 4,14 g/t AuEq über 73,15 m und 1,74 g/t AuEq über 198,12 m im Erweiterungsbohrprogramm des DeLamar-Projekts**

## Highlights der Pressemitteilung:

- Die Bohrungen durchschneiden weiterhin Mineralisierungen jenseits des Fundortes der Lagerstätte DeLamar südöstlich (SE) der zuvor gemeldeten Ergebnisse; fast keine Bohrungen haben über die heute angekündigten Bohrabschnitte hinaus stattgefunden, was das anhaltende Potenzial für eine Ressourcenerweiterung verdeutlicht.
- Bedeutende Bohrergebnisse aus der Sullivan Gulch Zone innerhalb der Lagerstätte DeLamar beziehen zwei Bohrlöcher im Abstand von 150 Metern (m) mit einem Gehalt von 2,16 g/t Goldäquivalent (AuEq) über 220,98 m (IDM-18-014) und 1,74 g/t AuEq über 198,12 m (IDM-18-011) ein.
- Die beiden Bohrlöcher liegen 150 m voneinander entfernt, befinden sich auf einem Abschnitt etwa 100 m von den zuletzt veröffentlichten Bohrlöchern (siehe Pressemitteilung vom 10. Mai 2018) und beide Bohrlöcher wurden in der Mineralisierung beendet.
- Ungefähr 64% und 59% der beiden oben genannten Bohrschnitte traten außerhalb der bestehenden erschlossenen Grenze der Ressourcenhülle auf, was das Potenzial für eine Ressourcenexpansion deutlich macht.
- Mehrere ausgewählte Abschnitte dieser Zone enthalten signifikante, hochgradige Gold-Silber-Schnitte, darunter: 4,14 g/t AuEq über 73,15 m, 8,95 g/t AuEq über 10,67 m, 7,49 g/t AuEq über 12,19 m und 26,73 g/t AuEq über 1,52 m
- In diesem Gebiet im SE Sullivan Gulch wurde von früheren Betreibern nie Bergbau betrieben.
- Derzeit sind drei Bohranlagen auf dem DeLamar-Projekt aktiv, darunter eine Bohranlage für die Florida Mountain-Lagerstätte, die sich 8 km östlich der DeLamar-Lagerstätte befindet.

Vancouver - [Integra Resources Corp.](#) (TSXV: ITR; OTCQX: IRRZF) (das Unternehmen oder Integra) freut sich, erste Untersuchungsergebnisse von drei weiteren Bohrlöchern bekannt zu geben, die in seinem Bohrprogramm von 2018 auf dem Gold- und Silberprojekt DeLamar (DeLamar oder das Projekt) im früheren Bergaugebiet Owyhee County im Südwesten von Idaho, USA, abgeschlossen wurden. Diese zweite Runde der heute veröffentlichten Bohrergebnisse zeigt weiterhin die Kontinuität der Mineralisierung innerhalb der Lagerstätte DeLamar, wobei große Zonen mit niedriggradigen Gold-Silbergehalten und ausgewählte höherwertige Abschnitte durchschnitten wurden. Die heutigen Ergebnisse stammen aus 1.060 m Bohrungen des rund 20.000 m langen Explorationsprogramms, das wir im Jahr 2018 durchführen.

Wir sind sehr erfreut über das große Potenzial für die Ressourcenexpansion bei DeLamar, wie die heutigen Ergebnisse der Erweiterungsbohrungen zeigen. Unser technisches Team sieht eine hervorragende Kontinuität bei der südöstlichen Erweiterung der Lagerstätte DeLamar in der Sullivan Gulch Zone. Dies zeigte sich heute sowohl bei sehr großen, niedriggradigen Gold-Silber-Abschnitten als auch bei ausgewählten, höherwertigen Gold-Silber-Abschnitten über 10 m Breite, erklärte George Salamis, Präsident und CEO von Integra Resources. Dies ist die erste systematische Bohrung in der Zone Sullivan Gulch am südöstlichen Ende der Lagerstätte DeLamar. Die in der heutigen Pressemitteilung hervorgehobenen positiven Bohrergebnisse, die 100 m südöstlich der vorherigen, Anfang letzten Monats gemeldeten Abschnitte hervortreten, liegen in einem Gebiet, in dem es bisher nur sehr wenige Bohrungen und keinen Bergbau gab. Aufgrund der Ergebnisse der letzten beiden Bohrungen scheint die Gold-Silber-Mineralisierung bei DeLamar in mehrere Richtungen offen zu bleiben.

## Zusammenfassung der DeLamar Bohrergebnisse

Die folgende Tabelle zeigt ausgewählte Abschnitte aus dieser Reihe von Bohrergebnissen. Einzelne

Verbundlagerstätten sind als uncapped (ohne obere Begrenzung) ausgewiesen.

Frühere Bohrungen von Kinross wurden bis zu einer durchschnittlichen Tiefe von 100 m im Bereich der Sullivan Gulch der Lagerstätte durchgeführt, während die derzeitigen Bohrungen mehr als 250 m vertikal verlaufen und die bisherigen Ergebnisse eine ausgezeichnete Mineralisierungskontinuität zeigen.

Bohrlochnummer	Von r	Bis (m)	g/t Au q	g/t Ag l	g/t AuEq (2)	Interval (m)	(1)
IDM-18-011	68.58	266.70	0.64	93.63	1.74	198.12	
einschließlic	73.15	83.82	3.23	487.40	8.96	10.67	
h	135.64	147.83	2.12	456.81	7.49	12.19	

einschließlic  
h

IDM-18-012	303.28	321.56	0.76	40.20	1.23	18.28	
IDM-18-014	175.26	396.24	1.25	77.19	2.16	220.98	
einschließlic	207.26	208.79	21.20	469.68	26.73	1.52	
h	220.98	240.79	2.63	94.17	3.74	19.81	
	248.41	271.27	2.11	224.50	4.75	22.86	
einschließlic	198.12	271.27	2.34	152.74	4.14	73.15	
h							

einschließlic  
h

Oder  
kombiniert  
als

(1) Vertikale Bohrlochdicke; die tatsächliche Breite variiert je nach Bohrlochneigung; die meisten Bohrlöcher sind darauf ausgerichtet, die Aderstrukturen nahe der Senkrechten zu schneiden, daher sind die tatsächlichen Breiten nahe an den Bohrlochbreiten (ca. 85 % Umwandlungsverhältnis).

(2) Goldäquivalent = g Au/t + (g Ag/t ÷ 85)

Um einen Querschnitt der DeLamar-Lagerstätte für die heutigen Ergebnisse zu sehen, klicken Sie bitte auf den folgenden Link:  
[https://www.integraresources.com/site/assets/files/2572/idealized\\_Querschnitt\\_Juni\\_25.pdf](https://www.integraresources.com/site/assets/files/2572/idealized_Querschnitt_Juni_25.pdf)

Um einen Plan des aktuellen Bohrprogramms zu sehen, klicken Sie bitte auf den folgenden Link:  
[https://www.integraresources.com/site/assets/files/2572/plan\\_Karte\\_-\\_delamar.pdf](https://www.integraresources.com/site/assets/files/2572/plan_Karte_-_delamar.pdf)

### Die Exploration auf DeLamar wird fortgesetzt

Innerhalb der heute veröffentlichten großen Abschnitte mit geringerem Gehalt ergeben die Abschnitte mit stärkeren Adern, Brekziationen und Siliziumdioxidalterationen höhergradige Intervalle, wie in der obigen Tabelle dargestellt (d.h. 4,14 g/t AuEq über 73,15 m, 8,96 g/t AuEq über 10,67 m und 7,49 g/t AuEq über 12,19 m). Diese Bohrergebnisse stellen die mächtigsten und selektiv hochgradigsten bisher bei DeLamar von Integra gebohrten Gold-Silber-Schnitte dar. Weitere Bohrungen sind erforderlich, um festzustellen, ob sich die heute gemeldeten höhergradigen Abschnitte auf vergangene hochgradige Gold-Silber-Minen in den 1880er Jahren beziehen.

Die heutigen Bohrergebnisse beinhalten mächtige Zonen von Gold-Silber-Mineralisierungen, die in mioänzeitiglich veränderten felsischen vulkanischen Einheiten (Porphy-Rhyolith und Quarz-Latit) vorkommen. Die obere gebänderte Rhyolith-Einheit, die stratigraphisch über diesen Einheiten liegt, scheint sich als Trap Rock-Barriere (vulkanisches Gestein) (Aquitard [schwerdurchlässige Schicht]) für mineralisierende Flüssigkeiten im epithermalen System bei DeLamar verhalten zu haben.

Der jüngste Reihe von Bohrlöchern (IDM-18-011, 012 und 014) an der südöstlichen Erweiterung des

DeLamar-Verlaufs (die Sullivan Gulch Zone) markiert weiterhin eine Zone mit einer unterschiedlich oxidierten, intensiven Gold-Silber-Mineralisierung von durchschnittlich 100-200 m Mächtigkeit, die steil nach Südwesten abfällt. In diesem Bereich der Sullivan Gulch bleibt die Zone nach Südosten und in Abwärtsrichtung völlig offen. Wie bei Bohrloch IDM-18-007, über das im letzten Monat berichtet wurde, sind zwei der heute gemeldeten Bohrlöcher in mineralisiertem Gestein mit einem Gehalt von mehr als 1 g/t AuEq beendet worden. Die fraglichen Bohrlöcher, die in +1 g/t AuEq-Material endeten, wurden beide mit einem Reverse-Circulation-Bohrgerät (RC) gebohrt und konnten nicht tiefer über das untere Ende einer wirtschaftlichen Mineralisierung hinaus gebohrt werden, was bedeutet, dass die mineralisierte Zone tatsächlich mächtiger sein könnte als berichtet. Wie bereits erwähnt, scheinen die Porphyrrhyolith- und oberen Quarz-Latit-Einheiten die bevorzugten Lager für die Gold-Silber-Mineralisierung zu sein.

Seit Beginn der Kampagne 2018 hat das Unternehmen rund 8.900 m in 33 Bohrlöchern gebohrt, wobei weitere 21 Bohrlöcher über die heute veröffentlichten hinaus noch ausstehen.

Das diesjährige 10-Millionen-Dollar-Explorationsprogramm umfasst schätzungsweise 20.000 m RC- und Diamantbohrungen. Die vorgeschlagenen Bohrmeter werden zu etwa gleichen Teilen auf die Lagerstätten DeLamar und Florida Mountain aufgeteilt. Wie in der Pressemitteilung vom 14. Juni 2018 hervorgehoben, haben die Bohrungen am Florida Mountain begonnen und werden während der Sommermonate bis ins dritte Quartal dieses Jahres fortgesetzt.

### **Probenahme und QA/QC-Verfahren**

Bei dem Projekt werden gründliche QA/QC-Protokolle befolgt, einschließlich der Einführung von Duplikat-, Blind- und Standardproben in den Untersuchungsreihen für alle Bohrlöcher. Die Proben werden direkt bei American Assay Labs in Reno, Nevada, zur Aufbereitung und Analyse eingereicht. Die Analyse von Gold wird mit Hilfe der Brandprobenmethode mit Atomabsorption (AA) auf einem 1-Tonnen-Aliquot durchgeführt. Goldresultate über 5 g/t werden mit einem gravimetrischen Abschluss wiederholt. Die Silberanalyse erfolgt mittels ICP für Ergebnisse bis zu 100 g/t bei einem 5-Säureaufschluss, mit einer Brandprobe und gravimetrischem Abschluss über 100 g/t Silber.

### **Qualifizierter Sachverständiger**

Der wissenschaftliche und technische Inhalt dieser Pressemeldung wurde von Gary Edmondo aus Reno, Nevada, der als Chefgeologe von Integra und qualifizierter Sachverständiger im Sinne der Nationalen Vorschrift 43-101 (Standards of Disclosure for Mineral Projects) verantwortlich zeichnet, geprüft und freigegeben.

### **Über Integra Resources**

[Integra Resources Corp.](#) ist ein Erschließungsunternehmen, das sich mit der Akquisition, der Exploration und der Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten in Nord-, Mittel- und Südamerika beschäftigt. Das Hauptaugenmerk des Unternehmens liegt auf der Weiterentwicklung des DeLamar-Projekts, das die benachbarten Gold- und Silberlagerstätten DeLamar und Florida Mountain im Herzen des historischen Bergaugebiets in Owyhee County im Südwesten des US-Bundesstaates Idaho beinhaltet. Derzeit findet im Projekt DeLamar das erste Explorationsprogramm seit mehr als 25 Jahren statt, wobei für 2018 über 20.000 Bohrmeter geplant sind. Das Management setzt sich aus der ehemaligen Geschäftsführung von [Integra Gold Corp.](#) zusammen.

### **FÜR DAS BOARD OF DIRECTORS:**

George Salamis  
CEO & President

### **KONTAKTDATEN**

Fragen zum Unternehmen: Chris Gordon, [chris@integraresources.com](mailto:chris@integraresources.com)  
Telefon Büro: 1 (604) 416-0576

Integra Resources Corp.  
1050 - 400 Burrard Street  
Vancouver, British Columbia, Kanada V6C 3A6

E-Mail: chris@integraresources.com  
Webseite des Unternehmens: [www.integraresources.com](http://www.integraresources.com)

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen zukunftsgerichtete Aussagen) im Sinne der einschlägigen kanadischen Wertpapiergesetze. Mit Ausnahme historischer Fakten handelt es sich bei allen Aussagen in dieser Pressemeldung um zukunftsgerichtete Aussagen, die auf den Erwartungen, Schätzungen und Prognosen zum Zeitpunkt dieser Pressemeldung basieren. Alle Aussagen im Hinblick auf Vorhersagen, Erwartungen, Ansichten, Plänen, Prognosen, Zielen, Annahmen, zukünftigen Ereignissen und Leistungen (oft, aber nicht immer unter Verwendung von Begriffen wie erwartet oder erwartet nicht, wird erwartet, rechnet mit oder rechnet nicht mit, plant, Budget, geplant, prognostiziert, schätzt, glaubt oder beabsichtigt bzw. Variationen dieser Worte und Begriffe und einschließlich Aussagen, wonach bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse eintreten oder erzielt werden können, könnten, würden, dürften oder werden) stellen keine Aussagen zu historischen Tatsachen dar und könnten zukunftsgerichtete Aussagen sein. In dieser Pressemeldung beziehen sich zukunftsgerichtete Aussagen unter anderem auf die Schätzung der Mineralressourcen; die Größenordnung oder Qualität von Minerallagerstätten; die erwartete Erschließung von Mineralkonzessionsgebieten oder die Erarbeitung von Programmen; zukünftige Betriebsaktivitäten; zukünftige Explorationsaussichten; den Abschluss und den Zeitpunkt der Mineralressourcenschätzungen; die Länge des aktuellen Marktzyklus und die Voraussetzungen für einen Emittenten, im aktuellen Marktumfeld bestehen zu können; das zukünftige Wachstumspotenzial von Integra; und zukünftige Erschließungspläne.

Diese zukunftsgerichteten Aussagen basieren auf angemessenen Annahmen und Schätzungen der Unternehmensführung von Integra und gelten zum Zeitpunkt, an dem sie geäußert werden. Die tatsächlichen Ergebnisse können erheblich abweichen, nachdem zukunftsgerichteten Aussagen bekannten und unbekannten Risiken, Unsicherheiten und sonstigen Faktoren unterliegen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge von Integra wesentlich von den zukünftigen Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen direkt oder indirekt genannt wurden. Solche Faktoren beinhalten unter anderem mögliche Abweichungen der Mineralisierung, des Gehalts oder der Ausbeuten; die tatsächlichen Ergebnisse der aktuellen Explorationsaktivitäten; die tatsächlichen Ergebnisse der Sanierungsaktivitäten; die Schlussfolgerungen aus zukünftigen wirtschaftlichen Bewertungen; Risiken bei der Integration von Geschäften; makroökonomische Schwankungen; die Volatilität an den Wertpapiermärkten; Schwankungen der Spot- und Terminpreise für Gold, Silber, Grundmetalle und bestimmte andere Rohstoffe; Wechselkursschwankungen (u.a. des Wechselkurses CAD/USD); Änderungen in den Bundes- und Gemeinderegierungen, der Gesetzgebung, der Besteuerung, der Kontrollen, Rechtsvorschriften sowie bei den politischen oder wirtschaftlichen Entwicklungen; Arbeitsunfälle; ungewöhnlichen oder unerwarteten Lagerstättendruck, Einbrüche oder Flutungen; das Unvermögen, ausreichenden Versicherungsschutz für alle Risiken und Gefahren zu erhalten; bestimmte Gesetze und Richtlinien, die den Bergbau einschränken könnten; Arbeitnehmerbeziehungen; Beziehungen mit und Ansprüche der lokalen Gemeinden und der indigenen Bevölkerung; erhöhte Kosten im Zusammenhang mit Bergbaubetriebsmitteln und Personal; den spekulativen Charakter der Mineralexploration und -erschließung (einschließlich der Risiken in Verbindung mit dem Erhalt der erforderlichen Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen von den Regierungsbehörden); und Eigentumsansprüche auf Konzessionsgebiete. Obwohl die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemeldung auf Annahmen beruhen, von denen die Unternehmensführung von Integra glaubt bzw. zum gegebenen Zeitpunkt glaubte, dass sie angemessen sind, kann Integra den Aktionären nicht garantieren, dass die tatsächlichen Ergebnisse mit den zukunftsgerichteten Aussagen übereinstimmen, da es auch andere Faktoren geben kann, die dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen.

Den Lesern wird empfohlen, sich nicht vorbehaltlos auf die in dieser Pressemeldung enthaltenen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen zu verlassen. Sofern nicht gesetzlich vorgeschrieben, besteht für Integra keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu Annahmen, Meinungen, Prognosen oder anderen Faktoren im Falle von Änderungen zu aktualisieren.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf [www.sedar.com](http://www.sedar.com), [www.sec.gov](http://www.sec.gov), [www.asx.com.au/](http://www.asx.com.au/) oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Minenportal.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.minenportal.de/artikel/39287-Integra-Resources-durchschneidet-216-g-t-AuEq-ueber-22098-m.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer](#).

---

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!  
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Minenportal.de 2007-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinen](#).